

Peter Niedermaier  
Vereinsvorsitzender

Sandgrubenweg 4 · 6900 Bregenz  
T +43(0)5574 90 902-10  
M +43(0)664 54 25 228  
peter.niedermaier@dowas.at  
www.dowas.at

## Leistbares Wohnen – Perspektiven für Vorarlberg Podiumsdiskussion anlässlich der Generalversammlung des Vereins dowas

Am 8. Oktober 2018 findet im dowas-Haus in Bregenz (Sandgrubenweg 4/EG) im Rahmen der Generalversammlung des Vereins ab 20.00 Uhr eine Podiumsdiskussion zum Thema Leistbares Wohnen – Perspektiven für Vorarlberg statt. Die Podiumsdiskussion ist öffentlich, auch Nichtvereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.

Unter der Moderation des Vereinsvorsitzenden Peter Niedermaier diskutieren

- Albert Hofer (Wohnbausprecher der ÖVP)
- Michael Ritsch (Wohnbausprecher der SPÖ)
- Sabine Scheffknecht-Sinz (Wohnbausprecherin der NEOS)
- Nina Tomaselli (Wohnbausprecherin der GRÜNEN)
- Joachim Weixlbaumer (Wohnbausprecher der FPÖ/angefragt)
- Michael Diettrich (Geschäftsführer dowas)

Beim Thema um leistbares Wohnen geht es nicht mehr nur um die Frage der Zahl neu zu schaffender gemeinnütziger Wohnungen:

- Es werden insbesondere im Kontext der Leerstandsaktivierung Änderungen am Mietgesetz gefordert (u.a. Absenkung bzw. Aufhebung der Mindestfristen für befristete Mietverträge). Andere Positionen setzen hingegen auf eine Leerstandsabgabe.
- **Es wird einerseits „mehr Markt“ gefordert. Andererseits wird dem entgegengehalten,** dass der private Wohnbau derzeit am Bedarf vorbei baut.
- Der Wohnbauexperte Wolfgang Amann konstatiert, dass Wohneigentum in Vorarlberg nur noch für diejenigen möglich ist, die etwas geerbt haben. Vor diesem Hintergrund ergibt sich die Frage, ob die bisherige Zielsetzung der (Wohnbau-) Eigentumsförderung noch realistisch ist.
- Auch stellt sich die Frage, welche Auswirkungen die diversen Fragestellungen im Kontext leistbaren Wohnens auf die Bebauungsplanung im Lande haben. Dies betrifft nicht nur das Problem der Baulandhortung, sondern auch die Frage, was eigentlich unter der geforderten Verdichtung zu verstehen ist und wie diese aussehen soll.

Bregenz, den 04.09.2018

Peter Niedermaier  
*Vorsitzender des Vereins dowas*